

Rudolf Herzog

Geschichte des Deutschen Volkes und seiner Führer

Das soeben eingetroffene Urteil der Beratungsstelle für Volksbüchereien bei der Bayer. Staatsbibliothek in München sagt:

„In knappen 21 Kapiteln führt Herzog 2000 Jahre deutschen Werdens und Geschehens an uns vorüber, aber nicht in dem abgetragenen Gewande zünftiger blutleerer Darstellung: Der Poet führt den Griffel des Historikers und er führt ihn mit Geschicklichkeit und Wucht, mit Eindringlichkeit und heiligem Zorn.“

Der Darstellung des Stoffes sind drei Vorzüge eigen:

die weise Beschränkung auf die große Linie im reichen Wechselspiel der Geschehnisse,

die Kunst, mit wenigen Federstrichen das Wesen einer Persönlichkeit oder eines Zeitalters zu kennzeichnen und

die Meisterschaft, dem Fazit seiner Betrachtungen volkstümlichen Ausdruck zu verleihen.

So kann man Herzogs deutsche Geschichte als ein Volksbuch guter Art willkommen heißen. Es eignet sich für alle städtischen Büchereien und auch für die gebildete reifere Jugend.“

Wir empfehlen den Versand eines wirksamen 4seitigen Prospektes mit diesem Urteil sowie denen des „Völkischen Beobachters“, des „S. A.-Mannes“, der „Preussischen Lehrerzeitung“ usw.

Gr.-8°. 361 S. mit 16 Kupfertiefdruckbildern. Ganzleinen 4.80 RM

K. F. Koehler / Verlag / Leipzig